Leipzig, den 18. 1. 1910.

Meine liebe Thekla.

Nun kommt auch endlich dazu Dir mal zu schreiben. Ich bin seit Januar zu Hause. Ich hab Narcosa Magenschmerzen und keinen Magensäure. Ich habe jetzt bei Rahmit wieder 30 Pfund abgenommen. Ich bin aber wohlauf mir fehlt nichts. Liebe Thekla ich habe mich sehr gefreut über Deine Photographie das Kleid war ganz Mode dem gemäßen. Du siehst wie wohl aus. Der Rahmit

[illegible]

geht in ein Amerikaner wie der Lerch wie sicherung. Ich habe noch zu den Dienstes Kreuz zu machen. Morgen kann ich Dir dazu mit einer Tasche zu bezahlen. Wenn ich fertig bin werde ich Dir schon schreiben. Wie so geht und schreib doch mal wie lange Dein Brief. Bei Werkel gehen jetzt wieder Jahr die Mädchen weg. Ich habe sie wohl gekannt. Bei Rich wird noch Fritze Lorenz mit. Hat sich gefreut über Dein Bild. Weiß nicht was ich nicht. Rich will lieber Dank für Dein Bild und sein herzlich grüßen

Herr Lehrer Fritz Weiß